

MESSE RIED GmbH - Investitionen in Nachhaltigkeit sowie in Qualität für Aussteller und Besucher

Nachdem bereits beim Bau der Halle 19 auf Geothermie gesetzt wurde, folgte jetzt der nächste Schritt zur Nachhaltigkeit.

Die **Messehallen 12, 13, 14** und der gesamte **Bürobereich** der Messe im Obergeschoß der Halle 14 wurden Mitte September an das Fernwärmenetz angeschlossen.

Durch den neuen Anschluss der genannten Bereiche an die Geothermie können bis zu **200.000 kWh an Gasverbrauch** pro Jahr einspart werden.

Die Heizungs- und Lüftungsanlage in der Halle 16 wird derzeit ebenfalls auf den technisch neuesten Stand gebracht.

Darüber hinaus werden derzeit die baulichen Voraussetzungen getroffen, damit die **Messegastonomie einen fixen Platz in der Halle 16** bekommt. Nachdem in den letzten Jahren der Gastronomiebereich stets in unterschiedlichen Hallen angesiedelt war, wird dieser ab sofort bei jeder Messe am gleichen Standort sein und soll eine Verbesserung für Aussteller und Besucher bringen.

Die Beleuchtung in diesem Bereich wird komplett auf LED umgestellt.

Bereits **seit 2019** befindet sich auf dem Dach der Halle 19 eine 100 kWp **Photovoltaik-Anlage** und leistet somit einen aktiven Beitrag für den Klimaschutz und zur Reduzierung von CO₂ Emissionen.

Aufgrund der derzeit erhöhten Einspeistarife wird sich diese wesentlich schneller amortisieren als geplant und ist damit sowohl ökologisch wie auch ökonomisch äußerst sinnvoll.

Weitere Photovoltaikflächen sind auch auf den Dächern der Hallen 13 – 15 statisch möglich. Eine mögliche Investition in diesem Bereich wird von der Entwicklung des Strompreises abhängig sein.

Für Rückfragen und weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Helmut Slezak
Messedirektor
0043-(0)7752-84011-0
slezak@messe-ried.at

Lisa Frauscher, MA
Presse
0043-(0)7752-84011-26
frauscher@messe-ried.at